Ablauf Teamarbeit:

Nach dem Kick-Off Meeting, als die Gruppen bestimmt waren standen wir vor einer großen Herausforderung und zwar die Aufgabenverteilung, Selbsteinschätzung der Gruppenmitglieder und die Funktion und Position jedes einzelnen Gruppenmitgliedes.

Jedoch stellten wir sehr schnell fest, dass Stefan, der einiges an Erfahrungen und Kenntnissen im Bereich C-Programmierung mitbrachte, der eigentliche Umsetzer in der Gruppe war.

Wir einigten uns darauf jeden Mittwoch durch ein Gruppentreffen die Aufgaben in der Gruppe zu besprechen und jedem seine Funktion und Position zu übergeben.

Schwerer als gedacht kamen immer wieder Probleme und Unstimmigkeiten zum Vorschein, da sich die Gruppenmitglieder noch nicht sehr gut geneseitig kannten.

Für Stefan war der praktische Teil selbstverständlich und während er sein Vorhaben in die Tat umsetzte und uns diese erklärte, stellten wir fest, dass wir diesbezüglich große Mängel an fachlichen Kenntnissen haben.

Natürlich bemühte sich jeder einzelne von uns seinen Teil zu diesem Projekt beizutragen, trotzdem war es, unserem Glauben nach, einfach ein Hauch von Schamgefühl, dass jeden von uns daran hinderte zu geben zu wollen bzw. zu können, dass ihm fachlich an Wissen und Kenntnissen fehlte.

Nach einigen treffen stellten wir fest, dass wir uns offen und ehrlich einander gegenüber öffnen sollen um uns gegenseitig besser kennen zu lernen und einschätzen zu können.

Danach war es uns in der Gruppe einfacher einzuschätzen wer welchen Aufgabenbereich und welche Funktionen in dieser Gruppe übernehmen kann und wir entschieden die Aufgabenbereiche in kleinere Teilaufgaben zu unterteilen, damit auch diejenigen von uns etwas tun können, die nicht ausreichende fachliche Kenntnis mitbrachten.

Unsere Umsetzer und Macher Arjoum und Stefan, kümmerten sich mehr um das Umsetzen der Ideen in unser Programm, und Rouhullah und Amir beschäftigten sich mit den kleineren Teilaufgaben und sammelten Ideen und Informationen über das Vorhaben und die Umsetzungsmöglichkeiten verschiedener Ideen für das Gruppenprojekt.

Alles in einem war das für diese Gruppe eine sehr große, aber auch sehr hilfreiche Herausforderung. Hilfreich Weil jeder von uns dadurch Kenntnisse erlangte, wie man sich in einer Gruppe als Team und als Teammitglied Verhalten und zeigen soll und wie man Strategien entwickeln Kann um Konfliktes zu bewältigen und zu lösen und die Gruppe besser koordinieren kann.

Besonders für uns Informatiker ist das Wissen über verschiedene Aspekte und Seiten einer Teamarbeit sehr wichtig, da wir zur Erstellung und zum Aufbau künftiger Software-Projekte auf mehrere Fachkräfte angewiesen sind und mit diesen in einer Gruppe als Team gut fungieren müssen.